

Verein Solidarität Schweiz - Peru

Projekte Dr. h.c. G. Bärtschi
CH-4000 Basel

IBAN: CH47 0900 0000 6046 6616 3
www.solidaritaet-schweiz-peru.ch / e.poget@gmx.ch

GENERALVERSAMMLUNG 2025

Die Generalversammlung des Vereins «Solidarität Schweiz-Peru» vom 17. Oktober 2025 in Basel stand ganz im Zeichen der personellen Erneuerung seines Vorstands.

Die rund dreissig anwesenden Vereinsmitglieder werden anstelle der erkrankten Präsidentin Elsbeth Poget von Marcel Vöglin begrüßt. Als Kassier konnte dieser die erfreuliche Nachricht verkünden, dass der Verein mit gut 1.26 Millionen Franken über grosszügige Reserven verfügt und im letzten Jahr durch den Verkauf von Wertschriften ein Gewinn von 26'100 Franken resultierte. Allerdings ist der Spendeneingang nach wie vor rückgängig. Trotzdem bleibt die finanzielle Unterstützung der wichtigsten Programme in Peru, nämlich dem Ausbildungszentrum für behinderte Jugendliche in Lima und dem Gesundheitszentrum in Ica, für die nächsten Jahre gesichert. Die Revisoren José Branda und Jean-Michel Saillen danken sich für die einwandfreie Führung der Jahresrechnung. Diese wird von der Versammlung genehmigt. Die beiden Revisoren stellen sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung.



Neu im Vorstand **Cécile Lütolf Fritsch**

Zusammen mit meinem Mann und unseren drei Kindern im Teenageralter lebe ich in Winterthur. Ich arbeite als Lehrerin zurzeit an der Klinikschule der IPW (Integrierte Psychiatrie Winterthur), wo ich psychisch erkrankte Jugendliche begleite.

Vor einiger Zeit fragte mich Monika Winter, ob ich Interesse hätte, im Vorstand des Vereins Solidarität Schweiz-Peru mitzuwirken. Sie war es auch, die mich vor dreissig Jahren – da war ich 19 Jahre alt – nach Peru eingeladen hatte. Dank ihr durfte ich das Land kennenlernen, vielen Menschen begegnen, Monika und ihr Team im Hochland Perus begleiten und Einblick in die Arbeit der Bethlehem Mission Immensee nehmen. Dies war für mich eine eindrückliche und prägende Erfahrung.

Sinnstiftende Arbeit erfüllt mich. Die Programme, welche der Verein Solidarität Schweiz-Peru unterstützt, überzeugen mich. Ich freue mich auf das Engagement im Vorstand.

Cécile Lütolf Fritsch

Liebe Spenderinnen und Spender

Nachdem sich Ihnen im letzten Rundbrief Monika Winter als künftige Verantwortliche unseres Vereis vorgestellt hat, lesen Sie in der aktuellen Ausgabe das Porträt von Cécile Lütolf Fritsch. Auch sie stellt sich dankenswerterweise für das Mitwirken im Vorstand zur Verfügung. Unser zuverlässiger Kassier Marcel Vöglin setzt sein Engagement ebenfalls für weitere zwei Jahre fort. Damit bleibt die Unterstützung unserer Partnerorganisationen in Peru weiterhin gesichert. Die Erleichterung darüber ist für mich persönlich umso grösser, als ich leider wegen gesundheitlichen Problemen kürzer treten muss.

Ich bin Ihnen allen sehr dankbar für den langen Weg, den wir gemeinsam gehen durften. Und ich bin mir gewiss, dass auch der künftige Vorstand Ihr volles Vertrauen geniessen darf. Auch im Namen aller Frauen, Jugendlichen und Kinder in Peru, die von unserem Verein unterstützt werden, danke ich Ihnen von ganzem Herzen.

Elsbeth Poget



Monika Winter hatte sich bereits an der Generalversammlung vor einem Jahr vorgestellt und erklärt sich heute definitiv bereit, das Präsidium des Vereins zu übernehmen. Sie wurde sorgfältig in die neue Aufgabe eingeführt durch die bisherige Präsidentin Elsbeth Poget. Auch begleitete sie die Arbeit des Vorstandes während des letzten Vereinsjahres und konnte Kontakt aufnehmen mit den peruanischen Partnerorganisationen. Die Versammlung wählt sie heute einstimmig für die nächsten zwei Jahre zur neuen Präsidentin. Gleichzeitig erfolgt die Neuwahl von Cécile Lütolf aus Winterthur in den Vorstand, in welchem sie als Aktuarin tätig sein wird. Herzliche Gratulation den beiden neuen Vorstandsmitgliedern! Auch der Kassier Marcel Vöglin stellt sich für zwei weitere Jahre als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Die neu gewählte Präsidentin Monika Winter fühlt sich durch das Vertrauen gestärkt und dankt ihrer zurücktretenden Vorgängerin Elsbeth Poget herzlich für das grosse Engagement während so langer Zeit. Nach ebenfalls 15-jähriger Tätigkeit im Vorstand werden auch Helen Haas und Karl Schuler mit grossem Dank und einem süßen Präsent verabschiedet.

Nach den Wahlen berichtet der junge Sozialpädagoge Gabriel Planzer über seinen Besuch im Ausbildungszentrum für behinderte Jugendliche I.P.B.V. in Lima vom letzten Dezember. Er zeigt sich auf Grund seiner eigenen Erfahrung in der Behindertenbetreuung in der Schweiz sehr beeindruckt von der menschlichen Atmosphäre und professionellen Qualität des Zentrums. Den Jugendlichen würde hier eine grosse Chance zur Integration geboten.

Bereits steht das Datum der nächsten Generalversammlung fest: Diese findet am 23. Oktober 2026 im Zwinglihaus in Basel statt.

Zur Tradition geworden ist der musikalische Abschluss der Versammlung durch die Sänger Marcel Vöglin und Jean-Michel Saillen und den Pianisten Dominik Stark. Dieses Jahr stand «Das Herbstlied» von Robert Schumann auf dem Programm. Auch dafür ein herzliches Dankeschön!

Karl Schuler

JAHRESBERICHT 2024/25

Ein intensives Vereinsjahr ist vergangen und zuversichtlich können wir in die Zukunft schauen. Nach unserer grossen Sorge, wie es mit dem von Gertrud Bärtschi gegründeten Werk weitergeht, dürfen wir jetzt doch positiv in die Zukunft schauen. Dies dank dem Engagement von Monika Winter und ihren Mitstreiterinnen. Dies ist auch für unsere Partnerorganisationen in Peru eine grosse Erleichterung.

Auf Ende 2024 haben wir die Unterstützung für das Frauenzentrum in Lurigancho/Lima wie angekündigt eingestellt. Sie haben sich mit dem Umzug neu orientiert und wollen mit den Kursen zum Backen weiterfahren und die Strickerinnen vermehrt per Internet betreuen, etwas das ja bereits in der Coronazeit ganz gut funktionierte.

Das Ausbildungszentrum für Behinderte IPBV in Lima betreut jedes Jahr an die 50 Schülerinnen und Schüler und ermöglicht vielen Jugendlichen ein Handwerk zu erlernen und eine Selbständigkeit zu erreichen. Mit Gymnastik und Ballspielen lockern sie die starren Schulstunden auf. An Feiern wie Muttertag und Weihnachten führen sie mit grossem Einsatz und selbst genähten Kostümen folkloristische Tänze auf. Zoila Garcia und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich mit viel Energie für das Ausbildungszentrum bei. Die Gründerin Emilia Remond ist erfreut, wie erfolgreich ihre Institution weiterläuft.

Anfangs Jahr litt die Region von Ica unter grossen Niederschlägen, die viel Schaden anrichteten. Bei CODEH ist das Wasser durch die Decke eingedrungen und hat Büromaterial und elektronische Geräte beschädigt. Mit unserer Soforthilfe konnten sie die wichtigsten Reparaturen schnell in die Wege leiten. Die Arbeit mit den Kindern wird in den jeweiligen Stadtteilen durchgeführt. Auch der Nachhilfeunterricht findet weiterhin statt. Auf Ende 2025 werden wir gemäss Beschluss vom letzten Jahr unsere Unterstützung einstellen.

Dem Gesundheitsprogramm «Casas de la Salud» in Ica überwiesen wir auch einen Extrabeitrag, damit die vielen Familien ihren Notvorrat ersetzen konnten. Die Leiterin Lourdes Ninapayta konnte vom Staat eine Unterstützung erreichen, wodurch die Familien neue Plastikfolien erhielten. Die Behausungen sind meistens nur mit Plastik abgedeckt, die der Last des Wassers nicht stand hielten, welches Hab und Gut darunter zerstörte. Das TB-Projekt läuft weiter, jedes Jahr können viele Familien dank der engen Betreuung geheilt werden. Wir möchten diesen wichtigen Beitrag zur Gesundheit vieler Frauen und Kindern weiter unterstützen.

Das Haus von FEPROMU ist ein neueres Gebäude, das dem vielen Wasser standhielt und keine grossen Schäden erlitt. Die Leiterin Aleida Chacaltana schrieb mir vor ein paar Wochen, dass sie sich grosse Sorgen machen, da sie bis jetzt noch keine weitere Geberorganisation gefunden hätten. Sie möchten im 1. Stock eine Nähstube für die Frauen einrichten. Für das entsprechende Kapital haben sie bei verschiedenen Institutionen ein Gesuch eingereicht. Unser Vorstand entschied spontan, diese Arbeit für ein weiteres Jahr zu unterstützen. Dadurch können sie die nötigen Anschaffungen realisieren und das Mikrokreditprojekt weiterführen. Sie sind uns für dieses Entgegenkommen sehr dankbar.

Liebe treue Patinnen und Paten, Spenderinnen und Spender, dank Ihrem grosszügigen Beitrag können wir diese Tätigkeiten unterstützen. Ein grosser Dank auch vom gesamten Vorstand für Ihre treue Unterstützung über all die Jahre, wodurch wir unsere Verpflichtungen gegenüber unseren Partnerorganisationen erfüllen konnten.

Elsbeth Pojet
Präsidentin

JAHRESRECHNUNG 2024/25

BILANZ		per 30.06.2025
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	Postcheck- und Bankguthaben	1'028'064.42
Forderungen	Eidg. Steuerverwaltung VST	7'874.39
Transitorische Aktiven		36'955.24
Total Umlaufvermögen		1'072'894.05
Wertschriften		245'498.88
TOTAL AKTIVEN		1'318'392.93
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	Transitorische Passiven	110.00
Zweckgebundene Mittel	Rückstellungen	123'621.37
Organisationskapital	Nachlass Gertrud Bärtschi	584'750.45
	Eigenkapital vor Abschluss	666'947.70
	Ausgabenüberschuss	-57'036.59
Total Organisationskapital		1'194'661.56
TOTAL PASSIVEN		1'318'392.93

ERFOLGSRECHNUNG 1.7.2024 - 30.6.2025

ERTRAG		
Freie Spenden	148'657.45	
Zweckgebundene Spenden	3'000.00	
Warenverkauf	20.00	
Ertrag aus Wertschriftenanlagen	26'181.50	
Gewinn aus Wertschriftenanlagen	29'705.20	
Übertrag Gewinn Wertschriftenanlagen	-29'705.20	
Zinsertrag Bank/Post m/o VST	3'204.98	
TOTAL ERTRAG	181'063.93	
AUFWAND		
Projekte	ordentliche Zuschüsse	-235'696.43
	ausserordentliche Zuschüsse	-48'256.30
		-102'888.80
ERFOLG NACH PROJEKTAUFWAND		
VEREINSRECHNUNG	Einnahmenüberschuss	595.91
RÜCKSTELLUNGEN	Zweckgebundene Spenden	-3'000.00
AUFLÖSUNG	Zweckgebundene Spenden	48'256.30
JAHRESERFOLG	Ausgabenüberschuss	-57'036.59



VEREINSRECHNUNG 2024/25

AUFWAND	
Drucksachen/Fotokopien	1'873.45
Sekretariats- u. Buchhaltungskosten	191.00
Generalversammlung	312.85
Porti	1'300.40
Postcheckspesen	211.91
Bankspesen	342.81
Reisespesen Peru Vorstand	0.00
Verzicht auf Reisespesen	0.00
Auflösung zweckgeb. Spenden	0.00
Homepage	0.00
Beratungsmandat	0.00
Aufl. Nachlass Gertrud Bärtschi	0.00
TOTAL AUFWAND	4'232.42
ERTRAG	Mitgliederbeiträge
	4'828.33
EINNAHMENÜBERSCHUSS	595.91